Schülerbuch
Seite 144 bis 145

TERRA Training

Sich orientieren

1 Ballungsgebiete Deutschlands
Arbeite mit Karte 1 und dem Atlas:

a) Ordne den Zahlen 1 bis 10 die größten Ballungsgebiete in der richtigen Reihenfolge zu: Hamburg, München, Chemnitz-Zwickau, Nürnberg-Fürth, Halle-Leipzig, Rhein-Neckar, Berlin, Rhein-Main, Rhein-Ruhr, Stuttgart
1 = Rhein-Ruhr, 2 = Berlin, 3 = Rhein-Main, 4 = Stuttgart, 5 = Hamburg, 6 = München, 7 = Rhein-Neckar, 8 = Nürnberg-Fürth, 9 = Chemnitz-Zwickau, 10 = Halle-Leipzig

b) In welchen der genannten Gebiete waren Rohstoffe wichtige Standortfaktoren?
Rhein-Ruhr, Halle-Leipzig

c) Welche Ballungsgebiete sind gleichzeitig Landeshauptstädte?
Berlin, Hamburg, Stuttgart, München

Kennen und verstehen

2 Bilderrätsel

a) Löse die Bilderrätsel.

b) Erkläre die gesuchten Begriffe.

a) **Rohstoff:** In der Natur vorkommender Stoff, der zur Herstellung von Gütern oder zur Gewinnung von Energie dient.

b) **Standortfaktor:** Alle Gründe und Bedingungen, die die Standortwahl eines Unternehmens beeinflussen.

c) **Strukturwandel:** Starke Veränderung, die sowohl die Arbeitswelt als auch das Aussehen eines Gebietes oder einer Stadt betrifft.

3 Findest du den richtigen Begriff?

a) Bedingungen, welche die Standortwahl eines Betriebs beeinflussen. Standortfaktoren

b) Veränderung der Wirtschaftsstruktur eines industriell geprägten Raumes. Strukturwandel

c) Ort, an dem sich ein Unternehmen ansiedelt.
Wirtschaftssektoren (primärer, sekundärer und tertiärer Sektor)

4 Richtig oder falsch?
Verbessere die falschen Aussagen und schreibe sie zusammen mit den richtigen in dein Heft.

a) Unternehmen der Biotechnologie benötigen qualifizierte Arbeitskräfte. Richtig

b) Der Wandel einer Industrieregion führt zu einer Verknappung an Freizeit- und Grünflächen.
Falsche Aussage: Der Wandel einer Industrieregion ermöglicht Flächen in Freizeit- oder Grünflächen umzuwandeln.

c) Der Strukturwandel des Ruhrgebietes begann mit dem Wegzug von Arbeitskräften und der Ansiedlung neuer Industriezweige.
Falsche Aussage: Der Strukturwandel des Ruhrgebietes begann mit der Krise in der Kohle- und Stahlproduktion.

5 Neues Gesicht des Ruhrgebiets“
Suche neun Begriffe im Buchstabensalat, die das „neue Gesicht des Ruhrgebiets“ zeigen.

a) Schreibe die Lösungen und ihre Position mithilfe der Buchstaben-Zahlen-Kombination des Rätsels in dein Heft.

b) Wähle drei Begriffe aus und erläutere deinem Banknachbarn, warum sie „das neue Gesicht des Ruhrgebiets“ zeigen.

b2 – b11: Revierpark
c2 – c10: Forschung
e2 – e1: Businesspark
k2 – k13: Wissenschaft
o4 – o13: Hochschule
4g – 4n: Logistik
6a – 6k: Technologie
10a – 10o: Hightech
12f – 12l: Spin-off

Methoden anwenden

6 Diagramme vergleichen

a) Vergleiche die Anzahl der Beschäftigten in Bergbau und Industrie für 1991 und 2012 (Diagramme 3).
Im Bereich der Landwirtschaft und der Industrie sind die Beschäftigtenzahlen rückläufig. In der Landwirtschaft halbiert sich die Anzahl von 1991 bis 2012. In der Industrie gibt es einen Rückgang um ein Drittel bei der Anzahl der Beschäftigten.

b) Erkläre den Begriff „Dienstleistungen“ und nenne ein Beispiel.
Dienstleistungen: Wirtschaftsbereich, der alle wirtschaftlichen Tätigkeiten umfasst, die der Versorgung mit Gütern und bestimmten Leistungen dienen. Dazu gehören Banken, Versicherungen, Hotels, Gaststätten, Krankenhäuser, Arztpraxen, Film, Fernsehen, Presse aber auch der Groß- und Einzelhandel, Gerichte, Schulen, Universitäten und Verwaltung.

c) Überlege dir, wie ein vergleichbares Diagramm aus dem Jahr 1950 aussehen könnte. Erläutere die Unterschiede.
1950 muss der Anteil der Beschäftigten in Bergbau und Industrie höher gewesen sein. Der sekundäre Wirtschaftsbereich spielte beim Aufbau der deutschen Wirtschaft nach dem Zweiten Weltkrieg eine besondere Rolle. Der tertiäre Sektor war noch nicht so weit entwickelt. Die Anzahl der Beschäftigten in der Landwirtschaft war auch bedeutend höher.

7 Eine Tabelle lesen

a) Ordne die Ballungsgebiete (Tabelle 4) nach der Größe.
Rhein-Ruhr, Berlin, München, Hamburg, Halle-Leipzig

b) In welchen Ballungsgebieten leben die meisten/die wenigsten Menschen auf einem Quadratkilometer Fläche?
Die wenigsten Menschen leben in München auf einem Quadratkilometer (527 EW/km2). Die meisten in Leipzig (2771 EW/km2).

Klett

© Ernst Klett Verlag GmbH, Stuttgart 2019 | www.klett.de | Alle Rechte vorbehalten. Von dieser Druckvorlage ist die Vervielfältigung für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet. Die Kopiergebühren sind abgegolten.

TERRA Geographie 5 Sachsen
ISBN 978-3-12-104320-0

Dr. Egbert Brodengeier, Kathrin Eger, Bodo Lehnig, Jens Joachim, Dr. Nicole Raschke, Constanze Schwind

Beurteilen und bewerten

8 Standort gesucht

Ein Unternehmen in Rotterdam produziert Haustierfutter mit Hirse und Erdnüssen aus Afrika, Fleisch aus Südamerika und Fischen aus dem Atlantik. Dieses Unternehmen will in Deutschland eine Filiale eröffnen. Magdeburg, Nürnberg und Rostock bieten alle ein gut geeignetes Gelände an.

a) Mit welchen Standortvorteilen könnten die drei Städte für sich werben?

Magdeburg: Lage an der Elbe und damit über den Seeweg zu erreichen.

Nürnberg: ausreichend Beschäftigte und guter Absatzmarkt.

Rostock: Lage am Meer und ausgebauter Hochseehafen.

b) Begründe, für welche Stadt sich das Unternehmen deiner Meinung nach entscheiden sollte.

Rostock bietet die besten Standortvoraussetzungen. Die vorhandene Hafenanlage garantiert ein gutes Entladen der Rohstoffe aus Übersee. Im Hafengelände können Produktionshallen entstehen. Über den Nord-Ostsee-Kanal können die Rohstoffe schnell angeliefert werden. Der Weitertransport ist über die Autobahnanbindung ins Landesinnere garantiert.

9 Dienstleistungen

Beurteile folgende Aussage: „Die Dienstleistungsberufe umfassen sehr viele verschiedene Berufe mit unterschiedlichen Qualifikationen."

Diese Aussage ist richtig, da der Dienstleistungsbereich durch viele unterschiedliche Unternehmen und Branchen gekennzeichnet ist. Das beginnt beim Einzelhandel mit den Tätigkeiten eines Einzel-handelskaufmanns und geht bis zum Manager einer Bank. Aber auch innerhalb einer Branche gibt es viele unterschiedliche Berufe. Beispielsweise in einem Hotel, wo es von dem Zimmerservice über die Angestellten im Empfang bis hin zum Hotelmanager reicht.

Klett

© Ernst Klett Verlag GmbH, Stuttgart 2019 | www.klett.de | Alle Rechte vorbehalten. Von dieser Druckvorlage ist die Vervielfältigung für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet. Die Kopiergebühren sind abgegolten.

TERRA Geographie 5 Sachsen
ISBN 978-3-12-104320-0

Dr. Egbert Brodengeier, Kathrin Eger, Bodo Lehnig, Jens Joachim, Dr. Nicole Raschke, Constanze Schwind